

## Veranstalter

Das Konstanzer Wissenschaftsforum dient der Universität Konstanz als Podium für einen intensiven Austausch zwischen Vertretern und Institutionen der Wissenschaft, der Wirtschaft, der Gesellschaft und der Politik. Dabei ist eine interdisziplinäre Perspektive auf aktuelle Fragen und Probleme maßgebend. Zu den Themenschwerpunkten gehören die Zukunft der Wissenschaft und ihrer Institutionen sowie die Philosophie der Wissenschaft.

 [www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum](http://www.uni-konstanz.de/wissenschaftsforum)

Wir danken der Paul Lorenzen-Stiftung für die großzügige finanzielle Unterstützung der Tagung.

## Kontakt und Anmeldung

**Universität Konstanz**  
 Philosophisches Archiv  
 Dr. Brigitte Parakenings  
 Telefon: +49 7531 88-3729  
 Telefax: +49 7531 88-2502  
 E-Mail: [Brigitte.Parakenings@uni-konstanz.de](mailto:Brigitte.Parakenings@uni-konstanz.de)

Um Ihre Zusage wird bis zum 15. September 2015 gebeten.

Die Teilnahme ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

## Tagungsort

**Universität Erlangen-Nürnberg**  
 Orangerie des Erlanger Schlosses  
 Schloßplatz 1  
 91054 Erlangen



# Paul Lorenzen und die konstruktive Philosophie

Universität Erlangen-Nürnberg, Orangerie  
 8. - 9. Oktober 2015

$$A(n, x_1, \dots, x_e) \approx \mathcal{E}_A(n, x_1, \dots, x_e)$$

Wohin die Formel  $\mathcal{E}_A$  die Formel  $A$  als Teilformel so auch def  $A(m, y_1, \dots, y_e)$  nur für  $m \leq n$  gebraucht wird. Der Fall  $n=1$  ist in dem Schema enthalten. Weil es kein  $n \leq 1$  gibt, darf für  $A(1, x_1, \dots, x_e)$  die Formel  $A$  in  $\mathcal{E}_A$  überhaupt nicht vorkommen.

Für den induktiv definierten  $A$  kann man als Notation einen Induktionsoperator  $\mathcal{I}_A$  mit einer Variablen  $x$  für Formeln  $F(n, x_1, \dots, x_e)$  benutzen.

$$A(n, x_1, \dots, x_e) = \mathcal{I}_A \mathcal{E}_A(n, x_1, \dots, x_e)$$

Nach Erweiterung der Alphabets um  $\mathcal{I}$  und die Variablen  $x_i$  haben ~~alle~~ <sup>nur</sup> induktiv nach diesem Schema definierten Formeln einen konstruierbaren Ausdruck.

Eine genaue Formalisierung einer solchen Konstruktionsvorschrift findet sich bei Peter <sup>1978</sup> ~~van~~ <sup>der</sup> Straeten in Konstruktiver Logik zur Haupttheorie und funktional =

# Programm

8. Oktober 2015

**9.00 Uhr Begrüßung**  
**Prof. Dr. Günter Leugering**  
Vizepräsident für Internationale Angelegenheiten  
der Universität Erlangen-Nürnberg

**Prof. Dr. Gerhard Ernst**  
Institut für Philosophie  
der Universität Erlangen-Nürnberg

### Begrüßung und Einführung

**Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß**  
Paul Lorenzen-Stiftung

### Diskussionsleitung:

**Dr. Rudolf Kötter**  
Universität Erlangen-Nürnberg

**9.30 Uhr** *Paul Lorenzen – und nun?*  
**Prof. Dr. Peter Janich**  
Universität Marburg

**10.30 Uhr** *Methode und Methoden. Zur frühen Programmatik  
der späteren Erlanger Schule*  
**Prof. Dr. Christian Thiel**  
Universität Erlangen-Nürnberg

**11.30 Uhr Kaffeepause**

**12.00 Uhr** *Zum Kontext des dialogischen Prinzips*  
**Prof. Dr. Kuno Lorenz**  
Universität Saarbrücken

**13.00 Uhr Stehimbiss**

### Diskussionsleitung:

**Dr. Rüdiger Inhetveen**  
Universität Erlangen-Nürnberg

**14.00 Uhr** *Konstruktive Ethik. Versuch einer Bilanz nach  
einem halben Jahrhundert*

**Prof. Dr. Carl Friedrich Gethmann**  
Universität Siegen

**15.00 Uhr** *“An act is a function attaching a consequence  
to each state of the world”.  
Savages Handlungsdefinition und die Folgen*

**Prof. Dr. Weyma Lübbe**  
Universität Regensburg

**16.00 Uhr Kaffeepause**

**16.30 Uhr** *Das Allgemeine im Besonderen.  
Zur Rolle des Exemplarischen in der Erkenntnis*

**Prof. Dr. Gottfried Gabriel**  
Universität Jena

**17.30 Uhr** *Sind formale Ontologien Orthosprachen?*

**Prof. Dr. Günther Görz**  
Universität Erlangen-Nürnberg

**18.30 Uhr** *Öffentlicher Vortrag:  
Paul Lorenzen und die Erlanger Schule*

**Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß**  
Universität Konstanz

**20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen**

9. Oktober 2015

### Diskussionsleitung:

**Prof. Dr. Volker Peckhaus**  
Universität Paderborn

**9.00 Uhr** *Verzweigte Typentheorie, Konsistenz und Fitch-  
Beweis. Wie Lorenzen (nach eigener Auskunft)  
Hilberts Forderungen für die Analysis erfüllte*

**PD Dr. Matthias Wille**  
Universität Münster

**10.00 Uhr** *Dialogkalküle als mentale Modelle*  
**PD Dr. Peter Bernhard**  
Universität Erlangen-Nürnberg

**11.00 Uhr Kaffeepause**

**11.30 Uhr** *Plädoyer für die „Logische Propädeutik“*  
**Prof. Dr. Edgar Morscher**  
Universität Salzburg

**12.30 Uhr Stehimbiss**

**13.30 Uhr** *Die Ästhetik als erklärende Komponente eines  
mathematischen Beweises*  
**Prof. Dr. Gerhard Heinzmann**  
Université de Lorraine, Nancy

**14.30 Uhr** *Sprachliche Kreativität und ontologische Ver-  
pflichtungen*  
**Prof. Dr. Hans Julius Schneider**  
Universität Potsdam

**15.30 Uhr** *Schlusswort*  
**Prof. Dr. Christian Thiel**  
Universität Erlangen-Nürnberg